

Mirukuchokorēto

Sesshomaru, One-Shot

Von Mitsuki-chan

Die Augen des Dämons sind rot. Eine Perle seines eigenen Schweißes rinnt ungefragt seine Wange hinunter. Die Schwerkraft zieht sie nach unten, wie einen Feind. Sie fliegt und fliegt, weiter nach unten. Dann kommt sie schlagend auf dem Boden an und ihre Geschichte endet. Sesshomaru knurrt. So laut, dass es innerlich in ihm rumort---

*When I first saw you I knew nothing's like it used to be
Boy, you have got to be the finest thing in history
The way I feel inside is just so hard to understand
You feed my appetite in ways I can't explain*

Der Widerhall seines knurrens verhöhnt ihn. *Dieser Tag*, er verfluchte ihn... Wäre er doch damals nicht bei Rin im Dorf gewesen... Eins war sicher, dann wäre heute alles anders! Ja er hätte dieses Verlangen nicht einmal gekannt!

Stopp! ~

Was hatte er da für schwächliche Gedanken?

Aber...

Dieser Geruch, dieses Aroma... ließ ihn wanken. Er wollte es sich so gern einverleiben. *Und es wäre so einfach...*

Er müsste einfach nur die Hand ausstrecken... und seine Wange berühren. Er wusste das sein Gegenspieler irgendwann dahin schmelzen würde, unter seinen Berührungen.

Aber er wohl auch... wenn auch nur für kurze Zeit.

*I'll eat you up, your love, your love
I'll eat you up, your love, your love
Woah, I'll eat you up,
Woah, so yum yum
Woah, can't get enough,
Woah, oh oh, I think I'm in love*

Er bewegte sich näher auf die Quelle des Geruchs zu.

Ja es war gleichzeitig ein Segen und ein Fluch, dass sein Gegenüber sich nicht rührte. Sesshomaru ging auf und ab. Die Gerüche und Eindrücke schlugen in Wellen auf ihn ein. Hart und weich zugleich. Wenn er sich selbst nicht mehr traute, vergrößerte er den Abstand zwischen ihnen wieder etwas.

Aber er konnte nicht entkommen. Seine Sucht ließ ihn das Zimmer nicht verlassen.

*If you move any closer, boy, there is no guarantee
What I will do to you I fear it and it's scaring me
Like I've become some kind of demon in the night
You look so tasty, I could eat you up alive*

Er fühlte wie sein Dämonenblut in Wallung geriet. Aber... es war nicht nur sein Blut was kochte, sondern sein ganzer Körper. *Er wollte es!*

Er wollte ihn!

Jetzt!

Die Augen die er ansah, waren wie immer. Er betrachtete das rote Gewand des Mannes ~~~ und riss es fast komplett herunter.

Wenn du wüsstest, was ich am liebsten mit dir machen würde, würdest du schreiend weglaufen wenn du könntest! Dachte er.

Der Geruch verstärkte sich und Sesshomaru schreckte vor der glatten Haut zurück. Ein zeitloser Körper. Rein und neu, länger als es ein normaler Mensch je sein konnte. Sein weißes Haar war lang und voll. Aber auch das schob er grob zur Seite, bis er nur noch Haut unter seinen Fingern spürte.

Das Kribbeln schoss ihm noch stärker durch den Körper, in dem Moment, als er ihn erneut berührte.

*I'll eat you up, your love, your love
I'll eat you up, your love, your love
Woah, I'll eat you up,
Woah, so yum yum
Woah, can't get enough,
Woah, oh oh, I think I'm in love
I'll eat you up, your love, your love
I'll eat you up, your love, your love
Woah, I'll eat you up,
Woah, so yum yum
Woah, can't get enough,
Woah, oh oh, I think I'm in love*

Gleich würde es soweit sein! Er spürte wie seine Abscheu sank und dem Verlangen nachgab, bis er in einem Nebel davon gefangen war.

Sein Finger fühlte sich an, als wäre er mit purer Energie gefüllt. Sesshomaru wollte ihn in seinem Mund spüren. Bis sein Kuss ihn voll ausfüllte. Er würde ihn bis zum letzten Funken auskosten. Bis nichts mehr von ihm übrig war und sie miteinander verschmolzen waren. Seine Extase würde nicht von Dauer sein. Aber so süß sein, wie nichts anderes was er kannte!

Ja... er erinnerte sich an den Tag, als er "ihn" das erste mal genommen hatte. Damals im Dorf...

Kagome war die Kupplerin gewesen...

Erst lehnte er ihn ab, aber nach einiger Zeit verkroch er sich mit ihm hinter eine alte Scheune. Wo sie niemand sah. Denn sein Duft war an diesem Tag zu verlockend gewesen...

Und es war gut gewesen...

Danach war Sesshomaru mehr als erschrocken, dass ihn jemand so aus der Fassung bringen konnte...

*Can't stop thinking 'bout the things I wanna do to you
If you move any closer you'd be asking for it too
I want your love, I need your touch
So much I think I'm in love
I'll eat you up, your love, your love
Woah, I'll eat you up,*

*Woah, so yum yum
Woah, can't get enough,
Woah, oh oh, I think I'm in love*

*I wanna take you to my room
I'll eat you up
I wanna take you to my room
Woah I'll eat you up,
Woah, so yum yum
Woah, can't get enough,
Woah, oh oh, I think I'm in love*

Sesshomaru drückt resigniert die Schultern durch. Und schließt seine Augen. Dann musste er seine Schmach wenigstens nicht mit ansehen. Er öffnet seinen Mund und lässt es geschehen. ~

*I'll eat you up
I'll eat you up
I'll eat you up
I'll eat you up*

*I'll eat you up
I'll eat you up
I'll eat you up*

Wenig später, ist nur noch das einzigartige Papier aus der Neuzeit ein Zeuge, dass dort bis vor kurzem ein Weihnachtsmann aus Schokolade stand. ~

(Ende)

:D Ich wünsche allen die das gelesen haben ein frohes Weihnachtsfest!!!!!! ☐

Mitsuki-chan ☐